

10.04.2014

Kleine Anfrage 2196

des Abgeordneten Daniel Schwerd PIRATEN

Verzögerungen in den Landesbehörden bei der Migration von Windows XP

Im April 2014 endet der offizielle Support von Windows XP. Ab diesem Zeitpunkt werden vom Hersteller Microsoft standardmäßig keine aktuellen Sicherheits-Updates mehr für das Betriebssystem bereitgestellt. Neu entdeckte Sicherheitslücken werden dann nicht mehr behoben, was die betroffenen Rechner zu einer potenziellen Gefahr für die IT-Sicherheit macht.

In der Antwort auf die Kleine Anfrage 1945 (Drs. 16/5240) legte die Landesregierung den Migrationszeitplan für die Windows XP-Rechner der Behörden und Einrichtungen des Landes dar. Von verschiedener Seite wird bezweifelt, ob der Migrationszeitplan der Landesregierung realistisch ist.

Ich frage die Landesregierung:

1. Laut Migrationszeitplan sollen 649 Windows XP-Rechner des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz bis zum 30.4.2014 auf Windows 7 umgestellt sein.
Ist es richtig, dass dieser Zeitplan nicht eingehalten werden kann?
2. Sind der Landesregierung weitere Fälle von Einrichtungen und Behörden des Landes bekannt, bei denen der in der Antwort auf die Kleine Anfrage 1945 dargelegte Migrationszeitplan voraussichtlich nicht eingehalten werden kann? (Bitte nur für Behörden und Einrichtungen mit mehr als 100 umzustellenden Rechnern, ohne Polizei und aufgeschlüsselt nach einzelnen Behörden bzw. Einrichtungen.)
3. Wie groß ist die zeitliche Verzögerung bei den in der Antwort auf Frage 1 und 2 genannten Fällen jeweils voraussichtlich?
4. Welche Ursachen haben die in der Antwort auf Frage 1 und 2 genannten Verzögerungen jeweils?

Datum des Originals: 10.04.2014/Ausgegeben: 11.04.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

5. Welche Maßnahmen wird die Landesregierung in jedem einzelnen der in der Antwort auf Frage 1 und 2 genannten Fälle ergreifen, um die IT-Sicherheit der betroffenen Windows XP-Arbeitsplätze bzw. -Rechner für den Zeitraum der Verzögerung zu gewährleisten?

Daniel Schwerd